

K r a i s Z w i c k a u - S t a d t

422. Z w i c k a u - A u e r b a c h

Etwa in der Mitte des alten Waldhufendorfes, am Zusammenfluß zweier Bäche, durch Neubebauung alles verändert.

Vermutete mittelalterliche Wasserburg, keine Befestigungsmerkmale sichtbar.

(1286 Awerbach)

Kat. 5

423. Z w i c k a u - C a i n s d o r f

Im Nordwesten des Ortes, etwas außerhalb, über der ehemaligen Geitnerschen Fabrik, nahe der Höhe 400,7 beim Wasserturm.

Vermutete mittelalterliche Wehranlage, keine Befestigungsmerkmale nachzuweisen, abgetragen.

"Windischgraben" (?)

(1460 Kanersdorff)

Kat. 5

424. Z w i c k a u - M a r i e n t h a l

Im Nordwesten der Stadt, am Südrand des Stadtwaldes, auf der Terrassenkante des Oberlaufes des Weißenborner Baches.

Mittelalterliche Wasserburg, gut erhaltener Turmhügel mit voll erhaltenem aber verschliffenem Graben.

"Raubschloß Rappendorf", "Böse Brunnen" urkundliche Erwähnungen fehlen.

Kat. 2

Anschauungswert: sehr gut sichtbar mit Turmhügel und Graben, Außensituation verschliffen.

Erkenntniswert: Zusammenhang mit Wüstung Rappendorf, Verhältnis Burg-Dorfanlage, keine zeitlich entsprechenden urkundlichen Überlieferungen. Funde aus dem Brunnen.

425. Z w i c k a u - M a r i e n t h a l

Im Süden der Ortsmitte, nahe beim ehemaligen Rittergut, südlich des Marienthaler Baches.

Vermutete mittelalterliche Wasserburg, keine Befestigungsmerkmale sichtbar.

"Wahlteich", "Wahl Tisch"

1553 Rittergut

(1212 vallis sancte Marie)

Kat. 5